

**Schneider & Co. in Berlin.**

3198. Denkschrift üb. d. zweckmässtige Abildung der Reallasten u. üb. d. Aufnahme der kleinen Grundbesitzer in die bestehenden Pfandbriefs-Institute. gr. 8. Geh. \* 1/6,-  
 3199. Verfassung, die Deutsche, vom 28. März 1849. Mit Anmerkgn. v. D. Hansemann. 7. Aufl. gr. 8. Geh. \* 6 N.  
 3200. Vorschläge zur innern Reform der Realschulen. gr. 8. Cleve. Geh. \* 3 1/2 N.  
 — Schröter in Plauen.

3201. \* Dietrich, L. L., Handbuch d. Gärtner. 2. Aufl. 8. Geh. 1,-  
 3202. \* — Handbuch d. Samen-Gärtner. 2. Aufl. 8. Geh. 1/2,-  
 3203. \* — die Veredelungsarten der Bäume, Sträucher ic. 2. Aufl. 8. Geh. 1/2,-  
 3204. \* — die Vermehrungsarten der Ziergewächse. 2. Aufl. 8. Geh. 2/3,-  
 3205. \* Ettmüller, G. H., vollständ. Handbuch der Erbsen- u. Bohnengärtnerie. 2. Aufl. 8. Geh. 12 1/2 N.  
 3206. \* Weidling, L., das Ganze der Gemüse-Ereiberei. 2. Aufl. 8. Geh. 1/2,-

B. Tauchnitz jun. in Leipzig.

3207. Puchta, G. F., Vorlesungen üb. d. heutige röm. Recht. Hrg. v. A. A. F. Rudorff. 2. Aufl. 3. Lfg. gr. 8. Geh. Als Rest.

Teubner in Leipzig.

3208. Verfassung, die des deutschen Reichs, wie sie von d. Nationalversammlung in Frankfurt beschlossen wurde, nebst d. Reichswahlgesetz, u. Entwurf der Verfassung d. deutschen Reichs, wie er aus d. Berathungen der Conferenz in Berlin hervorgegangen ist, nebst d. Entwurf d. Wahlgesetzes. gr. 8. Geh. 2 1/2 N.  
 — Verlagsbüro in Leipzig.

3209. Proudhon, P. J., das Recht auf Arbeit, das Eigenthumrecht u. die Lösung der sozialen Frage. 8. Geh. 12 N.  
 — Verlags-Comptoir in Grimma.

3210. Entwurf der Verfassung d. deutschen Reichs nebst Wahlgesetz u. Bundeschiedsgericht wie er aus d. Berathungen der Conferenz zu Berlin hervorgegangen ist nebst e. Vorw. v. Wuttke ic. 32. Geh. 1 1/2 N.  
 — Weber in Leipzig.

3211. Eltzner, A., Hamburg aus d. Vogelschau. gr. Fol. In gr.-8.-Carton. \* 1/3,-  
 — Wöller in Leipzig.

3212. Winter, G. M., Rechnungsaufgaben f. sächs. Bürger- u. Landschulen. 2. Bdhn. 7. Aufl. 8. \* 6 1/2 N.  
 —

**Bobel in Kittlitz.**

3213. Cürle, P. F., Anleitung die im mittleren u. nördl. Deutschland wildwachsende Pflanzen zu bestimmen. 7. Aufl., besorgt v. A. B. Reichenbach. 8. 1 1/2,-

**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.**

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 4. u. 5. Juni 1849.

Gupel in Sondershausen.

- Breitung, C., Op. 1. Mein Gruss an die fröhlichen Tänzer und Tänzerinnen. Walzer f. Pfe. 6 N.  
 — — Op. 2. Lebensfreuden. Walzer f. Pfe. 6 N.

Koppelson in Neval.

- Stein, T., Op. 2. Allegro giocoso p. Pfe. 1,-

Körner'sche Buchh. (Vorndrück) in Langensalza.

- Böhner, J. L., Der Sieg bei Eckernförde. Deutscher Marsch für Pfe. 5 N.

C. F. Meiser in Dresden.

- Blassmann, A., Op. 3. Deux Valses styriennes p. Pfe. 12 1/2 N.  
 — — Op. 4. Impromptu p. Pfe. 12 1/2 N.

- Mayer, C., Polka p. Pfe. 7 1/2 N.  
 Müller, J. G., Deutscher Volksgesang von Sternau m. Pfe. 5 N.  
 Richter, A., Gisella-Quadrille f. Pfe. 10 N.

- Spindler, F., Op. 8. Gegenüber. Clavierstück. 15 N.

C. F. Peters in Leipzig.

- Bergt, A., Op. 6. Capriccio pour Piano à 4 Mains. 1,- 5 N.  
 Eichberg, J., Op. 14. Feuilles d'Album. Collection de morceaux de salon mélodieux et caractéristiques pour Violon avec Piano. 1,-

- Enke, H., Op. 4. Rhapsodie pour Piano. 15 N.  
 — — Op. 5. Fantaisie sur l'Opéra Prince Eugen de G. Schmidt pour Piano. 16 N.

- Hünten, F., Op. 164. Grand Duo pour Piano à 4 Mains. 1,- 20 N.  
 — — Sérenade pour Piano à 4 Mains, dédiée à la Jeunesse. 15 N.

- Reissiger, C. G., Op. 188. Grand Trio No. 18 pour Piano, Violon et Violoncelle. 2,- 15 N.

**Nichtamtlicher Theil.****Zeitungen und Buchhandel in England.**

(Aus dem Mag. f. d. L. d. U.)

Folgende, einer englischen Zeitschrift entlehnte Notizen über die periodische Presse und den Buchhandel in England sind nicht blos für Statistiker, sondern auch für alle Diejenigen interessant, welche die Presse als einen Barometer der Geistesbildung und der Civilisation der Völker ansehen.

Die Anzahl der gewöhnlich am letzten Tage des Monats ins Publikum kommenden Exemplare sämtlicher in den drei vereinigten Königreichen erscheinenden Monatsschriften beträgt 500,000, welche den Käufern oder Abonnenten ungefähr 25,000 Pfd. (175,000,-) kosten, so daß jährlich für Monatsschriften etwa 300,000 Pfd. (2,100,000,-) ausgegeben werden.

In England, Schottland und Irland zusammen erscheinen 447 Zeitungen (news-papers), die zum größten Theil sechsmal, zum Theil dreimal, zweimal und einmal wöchentlich ausgegeben werden. Jeder einzelne Bogen muß mit dem Zeitungstempel versehen sein, und solcher Stempel sind im letzten Jahre ausgegeben worden: 60,592,000. Nachstehendes ist die nähere Berechnung dieser Stempel:

Für 79 Zeitungen von London . . . . .	31,692,092	Stempel
= 212 = in den Provinzen . . . . .	17,058,056	=
= 8 = in Wales . . . . .	339,500	=
= 69 = in Schottland . . . . .	5,027,588	=
= 79 = in Irland . . . . .	6,474,764	=
		60,592,000 Stempel.

447 Zeitungen.

Der Durchschnittspreis jedes Exemplars dieser Zeitungen ist 5 Pence, so daß die Totalsumme, die das Publikum derselben jährlich darauf verwendet, 1,250,900 Pfd. (8,800,000,-) beträgt.

Die von diesen Blättern konsumierte Papier-Quantität beläuft sich auf 121,184 Ballen, und zwar zum Theil in Papier von ungeheurem Dimension.

Englische Blätter weisen bei dieser Gelegenheit, des Vergleiches wegen, auf eine Billchrift hin, die im Jahre 1471 an den Papst von zwei Buchdruckern gerichtet worden, welche sich einige Jahre vorher in Rom etabliert hatten. Sie beklagten sich darin, keine Käufer für die 12,000 Bände zu finden, die sie gedruckt und auf die sie ungefähr 1200 Ballen Papier kleinen Formats verwandt hätten. „Ew. Heiligkeit,“ sagten die armen römischen Jünger Guttenberg's, „werden sich wundern, daß wir Papier und selbst Lumpen genug haben aufzutreiben können, um eine so große Masse von Bänden herzustellen.“

Die Production des englischen Buchhandels im Allgemeinen wird folgendermaßen berechnet:

Neue Bücher und Wiederabdrücke . . . . .	435,600	Pfd. Sterl.
Wochenschriften (nicht Zeitungen) . . . . .	100,000	=
Monatsschriften . . . . .	300,000	=
Zeitungen . . . . .	1,250,000	=

Zusammen 2,085,600 Pfd. Sterl.

Also über 14 Millionen Thaler jährlich beträgt der Umsatz des englischen Buchhandels, der vor ungefähr einem Jahrhundert kaum